

Koppenbrink macht sein Meisterstück

BADMINTON: TV Werther feiert ersten Saisonsieg / SC Peckeloh weiter ohne Punkte

■ Altkreis Halle (helm). Zwei Wochen vor dem Derby in der Badminton-Bezirksliga haben sich die beiden Altkreisvertreter in unterschiedlicher Form präsentiert. Während der TV Werther gegen PSV Herford sein bestes Saisonspiel mit dem ersten Sieg belohnte, blieb der SC Peckeloh gegen Tabellenführer TuS Friedrichsdorf II ohne Chance.

BEZIRKSLIGA: TV Werther - Polizei SV Herford 5:3. Erstmals in Bestbesetzung angetreten, zeigten die Gastgeber ihr ganzes Potenzial. Oliver Krüger punktete bei seinem Saisonde-

büt in Einzel und Doppel (mit Timm Schöning), das Duo Isabel Bertels/Denise Sahrhage spielte ebenfalls stark auf. Herausragend aber agierte Dennis Koppenbrink: Nach seinem Sieg an der Seite von Stefan Sahrhage, drehte er sein Einzel trotz starker Erkältung, Kniebeschwerden und verloreinem ersten Satz noch zum entscheidenden 5:1 für Werther. „Das war sein Meisterstück“, lobte Spielertrainer Sahrhage.

SC Peckeloh - TuS Friedrichsdorf II 1:7. Der Aufsteiger wartet am Tabellenende weiterhin auf das erste Erfolgserlebnis. Selbst über den Ehrenpunkt

konnten sich die Peckelohler nicht richtig freuen: Ruben Beetz und Michael Krüger bekamen das zweite Doppel geschenkt.

BEZIRKSKLASSE: SG Harsewinkel/Marienburg - TV Werther II 5:3. Trotz der Überlegenheit im Damenbereich - Laura Krause/Heide Graef, Graef im Einzel und Krause mit Claus Meyer im Mixed gewannen mühelos - fuhr die TVW-Reserve ohne Punkte nach Hause. Wie knapp die Niederlage war, verdeutlicht das Punkteverhältnis: Hier hatten die Gäste mit 329:287 die Nase vorn.

KREISLIGA: SC Peckeloh II - VfL Sassenberg 5:3. Mit ihrem

Sieg im Mixed sicherten Ersatzspielerin Katharina Godt und Klaus Dieckmann den ersten Saisonsieg der SCP-Reserve. Zuvor hatten Kai Lehing/Carsten Byald, Godt/Marlies Dieckmann, Gisbert Leimkühler und Marlies Dieckmann gepunktet.

Steinhagener Herren sichern Derbysieg

Spgv. Steinhagen - SC Peckeloh II 5:3. Raphael Dalpke/Frank Pawellek und Julian Martins (im Doppel mit Sebastian Birke) - diese drei Steinhagener Herren waren beim Derbysieg an allen fünf Punkten ihrer Mannschaft beteiligt. Für Peckeloh hielten Marlies Dieckmann/Jennyfer Farwer, Dieckmann und Farwer/Klaus Dieckmann erfolgreich dagegen.

SC Peckeloh III - TSG Rheda II 6:2. Auch Peckelohs »Dritte« bewies, dass sie in der Liga mithalten kann. Marcel Wünsche/Christoph Pieper, Wünsche, Pieper, Matthias Bevermann, Katharina Godt und Matthias Wittig/Sarah-Lie Kriege verbuchten die ersten Zähler auf der Habenseite.

Telekom Post SV Bielefeld - TV Werther III 0:8. Die Drittvertretung des TVW ist weiterhin auf der Suche nach einem ernstzunehmenden Gegner. Marc Sewöster/Maik Vahlenkamp, Michael Kay/Jochem Kießling-Sonntag, Annette Hirschfeld/Heide Graef, Sewöster, Vahlenkamp, Kielsing-Sonntag, Graef und Kay/Hirschfeld gaben auch im zweiten Saisonspiel keinen einzigen Satz ab.



Hart im Nehmen: Knieschmerzen und eine starke Erkältung konnten Werthers Dennis Koppenbrink nicht von seiner Glanzleistung gegen den Polizei SV Herford abhalten.

FOTO: E. HUFENDIECK